

Durchsuchungen in Neonaziszene Berlins

Berlin. Die Staatsanwaltschaft und das Landeskriminalamt der Hauptstadt haben am Freitag vormittag vier Objekte der neofaschistischen Szene durchsucht. Laut einer Polizeipressemeldung waren ein Laden in der Brückenstraße und Wohnungen in Treptow sowie in Neukölln betroffen. Die Tatvorwürfe lauteten nach Polizeiangaben üble Nachrede, Beleidigung, Volksverhetzung, Aufforderung zu Straftaten und Sachbeschädigung. Ein 27jähriger Verdächtiger soll Gewaltaufrufe gegen politische Gegner auf seinen Webseiten veröffentlicht haben. Die Beamten stellten diverse Beweismittel sicher, die Auswertung dauert noch an.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/180470.durchsuchungen-in-neonaziszene-berlins.html>